

Nun besteht Gewissheit: Die Welt wird an diesem Datum enden!

US-Wissenschaftler haben anhand von Computermodellen das Datum für den Weltuntergang berechnet.

Bereits in den 1970er Jahren haben Wissenschaftler mithilfe von Computermodellen vorausgesagt, wann der Untergang der Gesellschaft eintreten wird.

• *

Wissenschaftler des **Massachusetts Institute of Technology (MIT)** untersuchten Datenmuster aus einer Vielzahl verschiedener Faktoren wie Bevölkerung, natürliche Ressourcen und Energieverbrauch, um herauszufinden, wann wir den vollständigen gesellschaftlichen Zusammenbruch erleben würden.

Wann geht die Welt unter?

Die Vorhersage der Forscher lautete, dass dieser Zusammenbruch der Gesellschaft um die Mitte des 21. Jahrhunderts - genauer **gesagt 2040 - eintreten wird.**

Die Studie des Teams, die vom **Club of Rome** veröffentlicht wurde, identifizierte die bevorstehenden Grenzen des Wachstums, die zum Zusammenbruch der Industrie führen würden.

Damals wurde der Bericht jedoch nicht allzu ernst genommen und zog einigen Spott auf sich, berichtet der Guardian.

Doch ein anderes Forscherteam hat 2009 eine ähnliche Studie durchgeführt, die vom **American Scientist** veröffentlicht wurde und zu dem Schluss kam, dass die Ergebnisse des Modells 35 Jahre später, im Jahr 2008, fast genau auf dem richtigen Kurs liegen. Es gibt zumindest aktuell kein anderes von

Wirtschaftswissenschaftlern erstelltes Modell, das über einen so langen Zeitraum hinweg so genau ist.

Erst letztes Jahr bestätigte auch der niederländische Nachhaltigkeitsforscher **Gaya Herrington** die etwas düsteren Vorhersagen der Studie.

In einem Gespräch mit dem [Guardian](#) sagte Herrington, der bei der multinationalen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG arbeitet, Folgendes: "Aus der Forschungsperspektive hielt ich eine Überprüfung eines jahrzehntealten Modells anhand empirischer Beobachtungen für eine interessante Übung."

Die aktuellen Daten stimmen mit den Vorhersagen aus dem Jahr 1972 überein, die für den schlimmsten Fall einen Stillstand des Wirtschaftswachstums am Ende dieses Jahrzehnts und einen Zusammenbruch etwa zehn Jahre später voraussagten.

Herrington gegenüber dem Guardian: "Das wichtigste Ergebnis meiner Studie ist, dass wir immer noch die Wahl haben, uns auf ein Szenario einzustellen, das nicht mit einem Zusammenbruch endet."

"Mit Innovationen in der Wirtschaft und neuen Entwicklungen durch Regierungen und die Zivilgesellschaft bietet die weitere Aktualisierung des Modells eine andere Perspektive auf die Herausforderungen und Möglichkeiten, die wir haben, um eine nachhaltigere Welt zu schaffen."

* Affiliate Link

.....

Anmerkung: Ja man braucht kein Wissenschaftler zu sein um dies zu verstehen. Ganz Einfach wir sind **viel zu viele Menschen auf unserer Erde**. Dies verkraftet der Globus Erde nicht. Es werden ja immer mehr Menschen derzeit geboren als sie Sterben.

Mindestens 40 bis 50 % weniger Menschen sollten es sein, also maximal 6 Milliarden Menschen so könnte man die Welt retten. Aber es wird sich ja nichts ändern.

Jeder Mensch will Wasser, Lebensmittel, Wohnung (Einrichtung Möbel etc.) haben möglichst ein Auto und im Urlaub fahren und viele Dinge mehr. Viele haben derzeit auch keine Arbeit. Hinzu kommt die Unvernunft der Kriegsführungen. Der Mensch vernichtet die Umwelt, z.B. Plastikmüll in den Meeren, Abholzungen der Regenwälder, Flüsse werden verseucht etc.

Rigoroser Abbau unserer Rohstoffe für Häuserbau, Straßen etc.

Man könnte sehr viel auflisten, aber es hilft ja so gut wie nichts, weil vieles ignoriert wird.

Zu viele Menschen auf der Erde, aber kein Politiker äußert sich dazu, oder kaum jemand.

Warum gibt es denn so viele Flüchtlinge in den letzten 20 Jahren. Dies war vor 100 Jahren nicht der Fall.